

filcolana

OBSESSED WITH QUALITY YARN SINCE 1952



Joyride

Design: Katja Dyrberg // Popknit

Das Leben umarmen, alle Früchte des Gartens kosten und alle Farben des Regenbogens erleben - das ist die Inspiration der Designerin für die Farbgebung dieses wunderschönen Sommertops, das mit seinem Schnitt und seiner Passform zum Spielen und Bewegen einlädt und das Leben in vollen Zügen zu genießen.



Größen & Maße

XS (S) M (L) XL (2XL) 3XL

Passt einem Brustumfang

78-85 (86-93) 94-100 (101-109) 110-118 (119-128) 129-138 cm

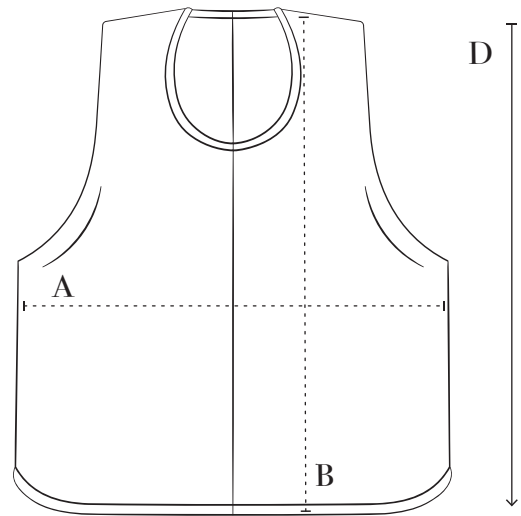
Brustumfang (A)

78 (85,5) 93 (101) 110,5 (120) 129,5 cm

Länge (B)

51,5 (52) 52,5 (53,5) 54,5 (56) 57,5 cm

Strickrichtung (D)



Material

GARN VON FILCOLANA

Farbe A

Arwetta in Fb. 380 (Coral Sunset)

50 (50) 50 (50) 50 (100) 100 g und

Tilia in Fb. 335 (Peach Blossom)

25 (25) 25 (25) 25 (50) 50 g

Farbe B

Arwetta in Fb. 313 (Bubblegum)

50 (50) 50 (50) 50 (100) 100 g und

Tilia in Fb. 313 (Bubblegum)

25 (25) 25 (25) 25 (50) 50 g

Farbe C

Arwetta in Fb. 365 (Calendula)

50 (50) 50 (50) 50 (100) 100 g und

Tilia in Fb. 365 (Calendula)

25 (25) 25 (25) 25 (50) 50 g

Farbe D

Arwetta in Fb. 379 (Sprout)

50 (50) 50 (50) 50 (100) 100 g und

Tilia in Fb. 367 (Lemongrass)

25 (25) 25 (25) 25 (50) 50 g

Jede Farbe wird mit 1 Faden Arwetta und 1 Faden Tilia zusammen gestrickt.

Material

NADELN

Rundstricknadel 3,5 und 4 mm, 40 cm und 60-80 cm.

ZUBEHÖR

1 Maschenmarkierer

Maschenprobe

21 Maschen x 28 Reihen glatt rechts mit 1 Faden Arwetta und 1 Faden Tilia auf Nadel 4 mm = 10 x 10 cm (nach dem Waschen).

Die Nadelstärke ist nur richtungsweisend.

Falls Du mehr Maschen pro 10 cm hast, solltest Du zu einer dickeren Nadel wechseln, bei weniger Maschen pro 10 cm zu einer dünneren Nadel.



Technik

ABKÜRZUNGEN

M: Masche(n)

re: rechts

li: links

zus.: zusammen

MM: Maschenmarkierer

Abn (übergezogene Abnahme): Hebe 1 M wie zum re stricken ab, 1 re, ziehe die abgehobene M darüber

Zun-re (in Hin-R): Hebe den Querfaden zwischen 2 M von hinten auf die li. Nadel und stricke die neue M re.

Zun-re-li (in Rück-R): Hebe den Querfaden zwischen 2 M von hinten auf die li. Nadel und stricke die neue M li. Von der Hin-R aus betrachtet, neigt sich die Zunahme nach rechts.

Zun-li (in Hin-R): Hebe den Querfaden zwischen 2 M von vorne auf die li. Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

Zun-li-li (in Rück-R): Hebe den Querfaden zwischen 2 M von vorne auf die li. Nadel und stricke die neue M li verschränkt. Von der Hin-R aus betrachtet, neigt sich die Zunahme nach links.

Abn-li (links geneigte Abnahme in Hin-R): Hebe 1 M wie zum re stricken ab, hebe 1 M wie zum re stricken ab, steche mit der li. Nadel durch beide M der re. Nadel, so dass die li. Nadel vorne liegt und stricke beide M re zus.

BESONDERE TECHNIKEN

Intarsia

Beim Farbwechsel werden die Fäden auf der Innenseite gekreuzt, so dass keine Löcher beim Wechseln der Farben entstehen. Lege den Faden der „alten“ Farbe ÜBER die neue Farbe, mit der weitergestrickt wird, kreuze die Fäden, ziehe die neue Farbe fest und stricke weiter.

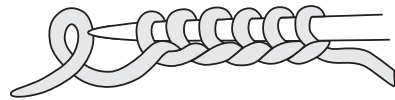
Verkürzte Reihen (German Short Rows)

Hebe die 1. M mit dem Faden vor der Arbeit wie zum li stricken ab, lege den Faden über die re.

Nadel. Ziehe den Faden so über die Nadel weg von Dir, dass die eigentliche M (auf der re. Nadel) nach hinten verschwindet und beide M-Glieder nun als „Doppel-M“ auf der Nadel liegen. Die Doppel-M wird in der nächsten Reihe/ Runde als 1 M gestrickt, d.h. durch beide M-Glieder. Je nach Anweisung re oder li. Diese Technik nennt sich „German Short Rows“.

Schlingenanschlag

Lege das Garn zu einer Schlinge, so dass das lange Fadenende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über dem Faden liegt, der fest auf der Nadel sitzt. Steche mit der rechten Nadel von vorne in die Schlinge und ziehe den Faden so an, dass eine Masche entsteht. Wiederhole diesen Vorgang bis zur gewünschten Anzahl Maschen.



Ausarbeitung

Das Top wird in Reihen von oben nach unten gearbeitet.

Die Rückseite beginnt im Nacken und wird zweifarbig mit der Intarsien-Technik gearbeitet. Zuerst erfolgen Zunahmen auf beiden Seiten, um die schrägen Schulternähte zu formen. Durch Zunahmen in unterschiedlichen Intervallen entstehen schön geformte Armausschnitte.

Im Anschluss wird die Rückseite gerade nach unten gearbeitet und mit einer Rundung (durch verkürzte Reihen) abgeschlossen.

Die Vorderseite wird auf die gleiche Weise zweifarbig mit der Intarsien-Technik von oben nach unten gearbeitet.

Entlang der Schulterschrägen auf der Rückseite werden Maschen aufgenommen und beide Seiten des Halsausschnittes werden separat gearbeitet, bevor sie zur Vorderseite zusammengelegt und wie die Rückseite fertiggestrickt werden.

Die Seiten werden mit dem Matratzenstich zusammengenäht und alle Kanten werden mit I-Cord Rändern mit Farbwechsel gestrickt, die zu den Farbwechseln an Vorder- und Rückseite passen.

Anleitung

RÜCKSEITE

Schlage 24 (26) 28 (30) 32 (34) 36 M mit Fb. A und 1 Faden/ Qualität auf einer 4 mm Nadel an.

1. Reihe (Rück-R): Stricke 12 (13) 14 (15) 16 (17) 18 li, platziere 1 MM, wechsele zu Fb. C und stricke 12 (13) 14 (15) 16 (17) 18 li.

2. Reihe: 3 re, Zun-li, stricke re bis zum MM, hebe den MM auf die re. Nadel, wechsele zu Fb. A und stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-re, 3 re = 26 (28) 30 (32) 34 (36) 38 M.

3. Reihe: Stricke 3 li, Zun-re-li, stricke li bis zum MM, wechsele zu Fb. C und stricke li bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-li-li, 3 li = 28 (30) 32 (34) 36 (38) 40 M.

Wiederhole die 2. und 3. Reihe weitere 7 (7) 8 (8) 9 (9) 10 Mal, bis 56 (58) 64 (66) 72 (74) 80 M auf der Nadel liegen.

Fahre ohne Zunahmen nach unten fort und stricke weitere 26 (26) 24 (24) 22 (22) 20 Reihen, während an den MM die Farbwechsel erfolgen, wie oben beschrieben. Ende mit einer Rück-R.

Zunahmen für die Armausschnitte

1. Reihe (Hin-R): Stricke 3 re, Zun-li, stricke re bis zum MM, wechsele zu Fb. A und stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-re, 3 re = 58 (60) 66 (68) 74 (76) 82 M.

2. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li.

3. Reihe: Stricke die gesamte Reihe re.

4. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li.

5.- 8. Reihe: Stricke die 3. und 4. Reihe 2 Mal.

Wiederhole die 1. - 8. Reihe noch 1 Mal = 60 (62) 68 (70) 76 (78) 84 M.

Wiederhole die 1. - 4. Reihe 2 Mal = 64 (66) 72 (74) 80 (82) 88 M.

Wiederhole die 1. - 2. Reihe 3 Mal = 70 (72) 78 (80) 86 (88) 94 M.

Fahre mit den Zunahmen folgendermaßen auf beiden Seiten fort, nun in Hin- und Rück-R:

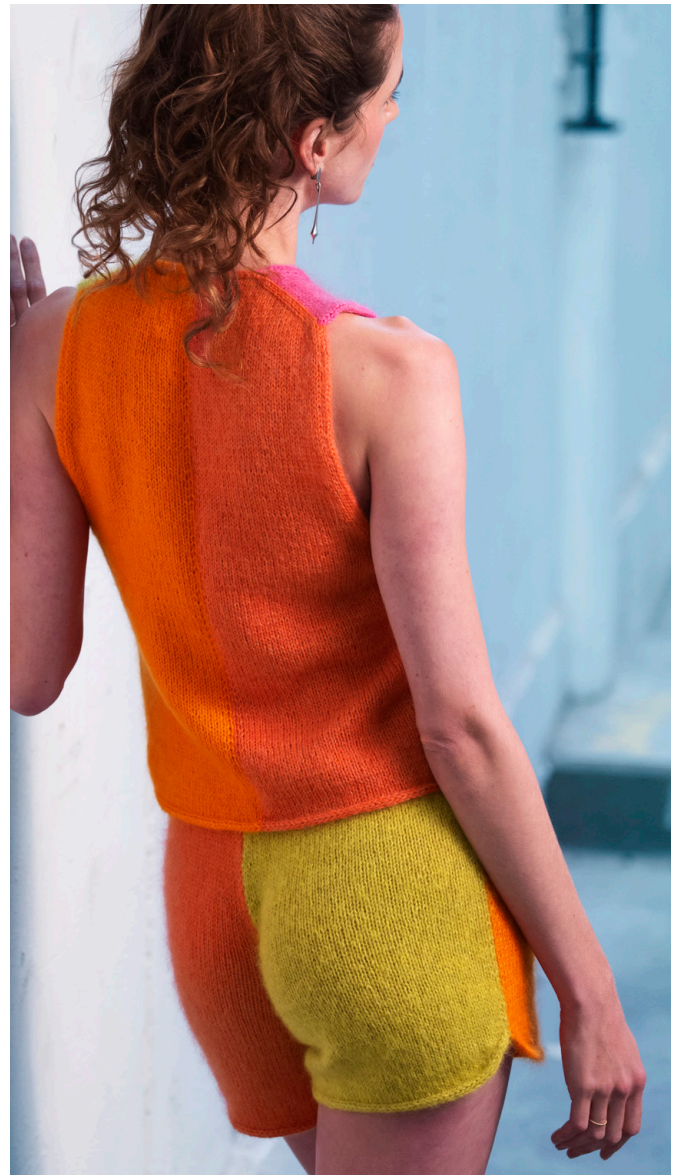
1. Reihe (Hin-R): 3 re, Zun-li, stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-re, 3 re = 72 (74) 80 (82) 88 (90) 96 M.

2. Reihe: 3 li, Zun-re-li, stricke li bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-li-li, 3 li = 74 (76) 82 (84) 90 (92) 98 M.

Wiederhole diese 2 Reihen weitere 1 (2) 2 (3) 4 (5) 6 Mal = 78 (84) 90 (96) 106 (112) 122 M,

GLEICHZEITIG werden in der letzten Reihe 2 (3) 4 (5) 5 (7) 7 neue M mit dem Schlingenanschlag angeschlagen, in Verlängerung zu den M der letzten Rück-R = 80 (87) 94 (101) 111 (119) 129 M.

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke die gesamte Reihe re und schlage 2 (3) 4 (5) 5 (7) 7 neue M mit dem Schlingenanschlag an, in Verlängerung zu den M auf der Nadel = 82 (90) 98 (106) 116 (126) 136 M.





Stricke weiter glatt rechts in Reihen, bis die Rückseite 46 (46,5) 47 (47) 48 (48,5) 50 cm misst, gemessen ab der Schulter. Ende mit einer Rück-R.

Nun erfolgen auf beiden Seiten folgendermaßen verkürzte Reihen:

#

- 1. verkürzte Reihe (Hin-R):** Stricke re bis 1 M vor Ende der Reihe, wenden.
- 2. verkürzte Reihe (Rück-R):** 1 Wende-M, stricke li bis 1 M vor Ende der Reihe, wenden.
- 3. verkürzte Reihe (Hin-R):** 1 Wende-M, stricke re bis zur Wende-M der vorherigen Reihe, wende die Arbeit direkt vor dieser Wende-M.
- 4. verkürzte Reihe (Rück-R):** 1 Wende-M, stricke li bis zur Wende-M der vorherigen Reihe, wende die Arbeit direkt vor dieser Wende-M.

Wiederhole die 3. - 4. verkürzte Reihe weitere 4 (4) 4 (5) 5 (6) 6 Mal.

Letzte verkürzte Reihe (Hin-R): 1 Wende-M, stricke re bis zur Wende-M der vorherigen Reihe, stricke die beiden M-Glieder der Wende-M wie 1 M re zus., stricke alle Wende-M auf die gleiche Weise, 1 re.

Nächste Reihe (Rück-R): Stricke li bis zur Wende-M der vorherigen Reihe, stricke die beiden M-Glieder der Wende-M wie 1 M li zus., stricke alle Wende-M auf die gleiche Weise, 1 li.

#

Schneide Fb. A ab, lass das Knäuel von Fb. C jedoch an den M hängen.

Lege die M auf einem M-Halter still, während die Vorderseite gestrickt wird.

Linke Schulter/ Vorderseite

Mit einer 4 mm Nadel und 1 Faden/ Qualität von Fb. D werden 17 (17) 19 (19) 21 (21) 23 M in der Hin-R entlang der schrägen Kante der linken Rückseite aufgenommen. Beginne an der 1. Zunahme und nimm die M im Zwischenraum zwischen der 1. und 2. M der Schulter auf, nach außen zur Kante der Schulter hin.

Stricke 29 Reihen glatt rechts, ende mit einer Rück-R.

Nun beginnen die Zunahmen am Halsausschnitt folgendermaßen:

1. Reihe (Hin-R): 3 re, Zun-li, stricke die restl. Reihe re = 18 (18) 20 (20) 22 (22) 24 M.

2. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li.

Wiederhole die 1. - 2. Reihe weitere 5 Mal = 23 (23) 25 (25) 27 (27) 29 M, **GLEICHZEITIG** werden 5 (6) 7 (8) 9 (10) 11 neue M mit dem Schlingenanschlag angeschlagen, in Verlängerung zu den M der letzten Rück-R.

Lege die M auf einem M-Halter still, während die rechte Vorderseite gestrickt wird.



Rechte Schulter/Vorderseite

Mit einer 4 mm Nadel und 1 Faden/ Qualität von Fb. B werden 17 (17) 19 (19) 21 (21) 23 M in der Hin-R entlang der schrägen Kante der rechten Rückseite aufgenommen. Beginne außen an der Kante und nimm die M im Zwischenraum zwischen der 1. und 2. M der Schulter auf, bis zur 1. Zunahme.

Stricke 29 Reihen glatt rechts, ende mit einer Rück-R.

Nun beginnen die Zunahmen am Halsausschnitt folgendermaßen:

1. Reihe (Hin-R): Stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-re, stricke die restl. Reihe re = 18 (18) 20 (20) 22 (22) 24 M.

2. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li.

Wiederhole die 1. – 2. Reihe weitere 5 Mal = 23 (23) 25 (25) 27 (27) 29 M.

Die Vorderseiten werden nun verbunden:

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke die gesamte Reihe re und schlage in Verlängerung zu den M auf der



Nadel weitere 5 (6) 7 (8) 9 (10) 11 M mit dem Schlingenanschlag an. Platziere nun die stillgelegten M der linken Vorderseite auf der Nadel, wechsle zu Fb. D und fahre rechts uebr diese M fort.

Nun liegen 56 (58) 64 (66) 72 (74) 80 M auf der Nadel.

Stricke 1 Rück-R.

Armausschnitte

1. Reihe (Hin-R): 3 re, Zun-li, stricke re bis zum MM, wechsle zu Fb. D und stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-re, 3 re = 58 (60) 66 (68) 74 (76) 82 M.

2. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li.

3. Reihe: Stricke die gesamte Reihe re.

4. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li.

5. – 8. Reihe: Stricke die 3. – 4. Reihe weitere 2 Mal.

Wiederhole die 1. - 8. Reihe noch 1 Mal = 60 (62) 68 (70) 76 (78) 84 M.

Wiederhole die 1. – 4. Reihe noch 2 Mal = 64 (66) 72 (74) 80 (82) 88 M.

Wiederhole die 1. und 2. Reihe noch 3 Mal = 70 (72) 78 (80) 86 (88) 94 M.

Fahre mit den Zunahmen auf beiden Seiten nun in jeder Reihe fort:

1. Reihe (Hin-R): 3 re, Zun-li, stricke re bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-re, 3 re = 72 (74) 80 (82) 88 (90) 96 M.

2. Reihe: 3 li, Zun-re-li, stricke li bis 3 M vor Ende der Reihe, Zun-li-li, 3 li = 74 (76) 82 (84) 90 (92) 98 M.

Wiederhole diese 2 Reihen weitere 1 (2) 2 (3) 4 (5) 6 Mal = 78 (84) 90 (96) 106 (112) 122 M, **GLEICHZEITIG** werden 2 (3) 4 (5) 5 (7) 7 neue M mit dem Schlingenanschlag angeschlagen, in Verlängerung zu den M der letzten Rück-R = 80 (87) 94 (101) 111 (119) 129 M.

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke die gesamte Reihe re und schlage 2 (3) 4 (5) 5 (7) 7 neue M mit dem Schlingenanschlag an, in Verlängerung zu den M auf der Nadel = 82 (90) 98 (106) 116 (126) 136 M.

Stricke weiter glatt rechts in Reihen, bis die Vorderseite 46 (46,5) 47 (47) 48 (48,5) 50 cm misst, gemessen ab der Schulter. Ende mit einer Rück-R.



Stricke die verkürzten Reihen wie zuvor an der Rückseite von # bis #.

Schneide Fb. D ab, lass das Knäuel von Fb. B jedoch an den M hängen.

Nähe die Seiten folgendermaßen zusammen:

Platziere Vorder- und Rückseite seitlich aneinander mit den Hin-R nach oben und nähe mit Fb. D und dem Matratzenstich die linke Seite zusammen. Nähe die rechte Seite mit Fb. A zusammen.

Unterer I-Cord Rand

Beginne an der rechten Seite der Vorderseite und stricke mit einer 4 mm Nadel und Fb. B, die an den M hängt, folgendermaßen:

Schlage 2 M mit dem gestrickten Anschlag an und kette die M folgendermaßen mit dem I-Cord Rand ab:

2 re, Abn-li = 3 M auf der re. Nadel. Platziere diese 3 M wieder auf der li. Nadel, wiederhole von * bis * bis noch 1 M auf der li. Nadel in Fb. B liegt. Schneide Fb. B ab. Wechsle zu Fb. D und fahre mit dem I-Cord Rand von * bis * fort, bis noch 1 M auf der li. Nadel in Fb. D liegt. Schneide Fb. D ab. Wechsle zu Fb. C, die an den M hängt und fahre mit dem I-Cord Rand von * bis * fort, bis noch 1 M auf der li. Nadel in Fb. C liegt. Schneide Fb. C ab. Wechsle zu Fb. A und fahre mit dem I-Cord Rand von * bis * fort, bis alle M abgekettet sind. Schneide Fb. A ab.

Nähe die 2 Enden des I-Cord Randes in Fb. A mit dem Maschenstich zusammen.

I-cord an den armausschnitten

Linke Seite

Mit einem Fadenende von ca. 1 m von Fb. D und einer 3,5 mm Nadel, werden in einer Hin-R rund um den linken Armausschnitt folgendermaßen M aufgenommen:

Beginne unten am Armausschnitt und nimm mit dem Fadenende M auf, wobei das Garnknäuel am Beginn hängen bleibt, 1 M in jeder M/ Reihe der Vorderseite bis zu den aufgenommenen M der linken Vorderseite auf. Wechsle zu Fb. C, verwende auch hier ein Fadenende von ca. 1 m und nimm die gleiche M-Zahl entlang der Rückseite bis nach unten zum Armausschnitt auf.

Verwende nun das Knäuel von Fb. D und schlage 2 M mit dem gestrickten Anschlag an.

Stricke einen I-Cord Rand wie unten am Rumpf:

2 re, Abn-li = 3 M auf der re. Nadel. Platziere diese 3 M wieder auf der li. Nadel, wiederhole von * bis * bis noch 1 M auf der li. Nadel in Fb. D liegt. Schneide Fb. D ab. Wechsle zu Fb. C und fahre mit dem I-Cord Rand von * bis * fort, bis alle M abgekettet sind. Schneide Fb. C ab und nähe die 2 Enden des I-Cord Randes in Fb. C mit dem Maschenstich zusammen.

Rechte Seite

Nimm die M auf die gleiche Weise wie am linken Armausschnitt auf, beginne hier jedoch mit Fb. A und wechsle an der Schulter zu Fb. B.

Stricke den I-Cord Rand auf die gleiche Weise wie am linken Armausschnitt.

I-cord am halsausschnitt

Nimm mit einer 3,5 mm Nadel und einem Fadenende von 0,5 m von Fb. A neue M in einer Hin-R rund um den Halsausschnitt auf:

Beginne an der rechten Schulter und nimm 1 M in jeder M an der re. Nackenseite auf. Wechsle zu einem Fadenende von 0,5 m von Fb. C und nimm 1 M in jeder M an der li. Nackenseite auf. Wechsle zu einem Fadenende von 0,5 m von Fb. D und nimm 1 M in jeder M an M/ Reihe an der li. Seite des Halsausschnittes auf. Wechsle einem Fadenende von 0,5 m von Fb. B und nimm 1 M in jeder M an M/ Reihe an der re. Seite des Halsausschnittes auf.

Schlage mit Fb. A nun 2 M mit dem gestrickten Anschlag an und stricke den I-Cord Rand auf die gleiche Weise wie an den Armausschnitten, wobei jede Farbe gewechselt wird, wenn noch 1 M in der alten Farbe auf der Nadel liegt.

Nähe die 2 Enden des I-Cord Randes in Fb. B mit dem Maschenstich zusammen.

FERTIGSTELLUNG

Vernähe alle Fäden.

Wasche das Top den Anweisungen der Banderole folgend und lass es liegend auf einem Handtuch trocknen.